

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Architectura vniversalis**

**Furtttenbach, Joseph**

**Ulm, 1635**

Deß doppelten Schlagbruecklins Grundriß

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108034)

zu vernemen seyn wirdt) gehet/ verborgen ligt; Von. f. gegen. m. ist der erste/ von. M. gegen. l. Aber/ der andere Graben/ vnd werden jedoch diese beede Graben mit einer einigen Brucken bedeckt/ daß man darüber wandeln kan/ dergestalt so steht die doppelte Schlagbrucken. h. anjetzo in ihrem profilo vor Augen/ nicht anderst als ob sie bey Nachts oder aber zu Feindszeiten vffgezogen worden were. Dann. g. ist die eine Hauptfaul darzwischen die doppelte Schlagbrucken spielen thut. Bey

Der Profilo  
von einem  
doppelten  
Schlagbrück-  
klin.

l. n. seynd die Sperren; Bey. N. ist ein Ketten in die Schlagbrucken besetzt/ welche Ketten dann bey K. angestreckt/ vnd mit einem Schloß allda verwahrt wirdt; Wolte man aber die viel ernante doppelte Schlagbrucken herunder lassen/ so müste man die Ketten bey. K. demoliren oder nachlassen/ so fällt das obere Haupt. H. selbst in die Quot. l. herab/ das ander vndere Theil der Brucken aber; wendet sich gegen. f. alsdann vnd bey. o. können zween Schiebriegel herfür getrieben werden/ welche die doppelte Schlagbrucken also vndergreiffen/ daß sie sich nicht mehr gegen dem Boden neigen mag/ sonder man kan hernach darüber gehn vnd reiten nach wolgefallen. Bey

Der glatte  
Boden soll  
hinauß  
wartsehen.

L. siehet das Portal im Ravelino. Noch eins ist fürnemlich in gute Obachtung zu nemmen/ damit die glatte Bretter der dickberührten doppelten Schlagbrucken bey. M. vnd also gegen dem Feind hinauß sehen/ daher o ihm ein glatte Wand repräsentiren; Aber hingegen die Steg gegen dem Freund herein gewendet werden. Hierauß so hat der verständige Architectonun zu spüren/ daß es gar mühsam seyn wirdt/ ober solche beede Graben von. f. gegen. l. zugelingen/ sintemahl das hohe vnd glatte Gestell. m. biß in. h. so es darzwischen hat/ dem Feind sehr am Weg siehet/ vnd grosse Verhinderung macht; Dann ob er schon den ersten Graben passierte/ so mag er doch bey. M. einigen Fußtritt noch den Stand nit haben/ die Gerüst ober den andern Graben zu plantiren; Die noch deutlichere Erklärung aber wirdt nechst folgendes Kupfferblatt N. 14. zu erkennen geben.

### Das Kupfferblatt N. 14.

Das Kupfer-  
Blatt  
N. 14.



Am it man aber des doppelten Schlagbrückklins eigentliche Fabricam, vnd wie das Zimmerwerck hierzu solle präparirt werden/ sehen möge/ also folgen des wegen vnder- schiedliche Abriß/ vnd Ersilich;

Grundriß  
des doppelten  
Schlagbrück-  
klins  
Der Profilo  
darzu.

Des doppelten Schlagbrückklins Grundriß.  
Dessen länge ist. 18. Schuch vnd wirdt. 5. Schuch breit gemacht.  
Profilo.

Nie wirdt die dicke des Brückklins/ darunder auch sein mittel Tragbalken ist/ darob es in seinem Gegengewicht spielen kan/ gesehen.

Well